



Ethikkodex

Genehmigt vom Verwaltungsrat am 27.10.2025

MiCROTEC S.p.A.
Julius Durst 98
39042 Bressanone, Italy
info@microtec.com

MiCROTEC Ethikkodex

MiCROTEC – Innovating Wood

MiCROTEC ist weltweit führend in Technologie und Markt für intelligente Holzcharakteristik-Erkennung zur Maximierung von Wert und Ressourceneffizienz für die Holzverarbeitende Industrie. Mit einer soliden Grundlage und engagierter Leidenschaft bietet MiCROTEC weltweit führende Holzscanning-Lösungen – vom Stammholz bis zum Endprodukt – sowie exzellenten Service für die Branche. MiCROTEC ist derzeit über die Muttergesellschaft MiCROTEC S.p.A. und ihre Tochtergesellschaften tätig.

Vision, Mission und Werte



Vision

Wir gestalten die Zukunft der Holzverarbeitenden Industrie.



Mission

Angetrieben von unserer Leidenschaft schaffen wir Erfolg für unsere Kunden und uns selbst und sichern so langfristiges Wachstum und Rentabilität.

Wir investieren kontinuierlich in Menschen und Lösungen, um das Vertrauen unserer Kunden zu gewinnen und zu erhalten.

Wir arbeiten partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen.

Inhaltsverzeichnis

Leitprinzipien	4
MiCROTEC – Innovativ im Umgang mit Holz	5
Vision	5
Mission	5
Werte	5
Schutz und Wertschätzung der Menschen	7
Inklusives Arbeitsumfeld	7
Vielfalt und Kultur der Pluralität	9
Professionalität und kontinuierliche Weiterbildung	9
Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden	9
Verantwortungsvolle Beziehungen zu Stakeholdern	11
Aktionäre und Investoren	11
Öffentliche Verwaltung und Institutionen	11
Justizbehörden und Aufsichts- und Kontrollbehörden	12
Politische und gewerkschaftliche Organisationen	13
Medien	13
Globale und lokale Gemeinschaften	14
Geschäftspartner	14
Kunden und Verbraucher	15
Wettbewerber	15
Vertretende Organisationen	15
Umwelt	16
Engagement für die Umwelt	16
Gesetze und Vorschriften	17
Bekämpfung von Korruption	17
Bekämpfung von Geldwäsche	17
Bekämpfung der organisierten Kriminalität	17
Interessenkonflikte	18
Datenschutz	19
Transparenz, Richtigkeit und Vollständigkeit von Informationen	19
Ethikrichtlinien für vertrauenswürdige künstliche Intelligenz	20
Unternehmensressourcen und -vermögen	22
Verantwortungsvoller Umgang mit Unternehmensvermögen und IT-Systemen	22
Vertraulichkeit Unternehmensinformationen und geistiges Eigentum	22
Reputation	22
Implementierungs- und Kontrollmechanismen	23
Förderung, Verbreitung und Schulung	23
Organisations-, Verwaltungs- und Kontrollmodell gemäß Gesetzesdekret 231/01	23
Berichte	24
Sanktionssystem	24

Leitprinzipien

Der Ethikkodex legt die grundlegenden Prinzipien und Verhaltensregeln fest, an die sich die Unternehmen der MiCROTEC-Gruppe (die „Gruppe“, einschließlich der Muttergesellschaft und aller Tochtergesellschaften) halten. Basierend auf Vision, Mission und Werten bilden sie eine solide Referenz für den nachhaltigen Erfolg der MiCROTEC-Gruppe durch die Schaffung gemeinsamer Werte auf lange Sicht. Die Nachhaltigkeitsrichtlinien ergänzen und verstärken diese Grundsätze und werden gemeinsam durch die Partnerschaftscharta umgesetzt.

Mit dem Ziel eines nachhaltigen Erfolgs will die MiCROTEC-Gruppe mehrere miteinander verknüpfte Ziele unter einen Hut bringen:

- ✓ Eine Marke – Präsentation einer konsistenten und starken Identität.
- ✓ Ein Produktportfolio – Angebot einer nahtlosen, sich ergänzenden Palette von Lösungen.
- ✓ Führende Lösungen – Bereitstellung innovativer und marktführender Angebote.
- ✓ Führender Service – Bereitstellung von unübertroffenem Support und Kundenerlebnis.

Die MiCROTEC-Gruppe lässt sich von Werten inspirieren, die mit den fortschrittlichsten internationalen Praktiken der Unternehmensführung im Einklang stehen, und fördert diese in ihrem Tätigkeitsbereich. Dazu gehört auch der Global Compact der Vereinten Nationen, die größte strategische Initiative für Unternehmensverantwortung, der sich die MiCROTEC-Gruppe durch eine formelle und substantielle Verpflichtungserklärung angeschlossen hat, um eine gesunde, integrative und nachhaltige Weltwirtschaft zu fördern, die die Menschen- und Arbeitsrechte achtet, die Umwelt schützt und sich aktiv für Transparenz und Integrität in allen Bereichen des Geschäftslebens einsetzt. Zu diesem Zweck teilt, unterstützt und wendet die MiCROTEC-Gruppe die zehn Grundprinzipien des Global Compact in ihrem Einflussbereich an und trägt aktiv zur Erreichung der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung bei.

Der Ethikkodex und die Nachhaltigkeitsrichtlinien verpflichten die Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Mitarbeiter, Arbeitnehmende und alle, die in irgendeiner Funktion mit der MiCROTEC-Gruppe zusammenarbeiten, in allen internen und externen Beziehungen zur Einhaltung der darin enthaltenen Grundsätze und Bestimmungen.

Insbesondere sind die Mitglieder des Verwaltungsrats verpflichtet, sich bei der Festlegung von Zielen, der Unterbreitung von Investitionsvorschlägen und der Umsetzung von Projekten sowie bei allen Entscheidungen oder Maßnahmen, die die verwalteten Unternehmen betreffen, von diesen Grundsätzen leiten zu lassen. Gleiches gilt für die Führungskräfte bei der konkreten Umsetzung der Managementtätigkeit sowohl intern, wodurch der Zusammenhalt und die gegenseitige Zusammenarbeit gestärkt werden, als auch gegenüber Dritten, die mit der Gruppe in Kontakt kommen.

MiCROTEC-Gruppe

MiCROTEC S.p.A. (Muttergesellschaft)
und ihre Tochtergesellschaften

Die Nachhaltigkeitsrichtlinien

erweitern und ergänzen den Ethikkodex. Die „Leitprinzipien“ bilden deren Grundpfeiler und werden in sechs speziellen Richtlinien näher ausgeführt: Gesundheit und Sicherheit; Vielfalt und Inklusion; Umwelt und Ressourcen; Energie und Klima; Rechte und Gesellschaft; Qualität und Verantwortung.

Die Partnerschaftscharta

erinnert an die spezifischen Anforderungen für Geschäftspartner und fasst diese zusammen.

Der UN Global Compact

fördert die Schaffung einer integrativeren und nachhaltigeren Weltwirtschaft und verpflichtet seine Mitglieder, die zehn Prinzipien in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung zu teilen, zu unterstützen und anzuwenden sowie die Ziele der Vereinten Nationen, einschließlich der Ziele für nachhaltige Entwicklung, zu unterstützen.

Ziele für nachhaltige Entwicklung

Am 25. September 2015 verabschiedete die Generalversammlung der Vereinten Nationen die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung, die in 17 Ziele – die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) – und 169 Unterziele (Targets) unterteilt ist. Die SDGs und die damit verbundenen Ziele legen die globalen Prioritäten für 2030 fest, die auch für die Wirtschaft gelten, und definieren einen integrierten Aktionsplan für die Menschen, den Planeten, den Wohlstand und den Frieden.

MiCROTEC – Innovating Wood

MiCROTEC ist weltweit führend in der Technologie und auf dem Markt für intelligente Holzcharakteristik-Erkennung zur Maximierung des Werts und der Ressourceneffizienz für die Holzverarbeitende Industrie. Mit einer soliden Grundlage und engagierter Leidenschaft bietet MiCROTEC weltweit führende Holzscanning-Lösungen – vom Stammholz bis zum Endprodukt – sowie exzellenten Service für die Branche. MiCROTEC ist derzeit über die Muttergesellschaft MiCROTEC S.p.A. und ihre Tochtergesellschaften tätig.

Vision

Wir gestalten die Zukunft der Holzverarbeitenden Industrie.

Mission

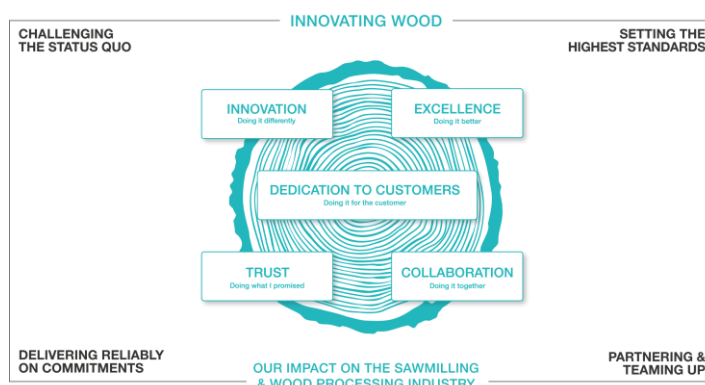
Angetrieben von unserer Leidenschaft schaffen wir Erfolg für unsere Kunden und uns selbst und sichern so langfristiges Wachstum und Rentabilität.

Wir investieren kontinuierlich in Menschen und Lösungen, um das Vertrauen unserer Kunden zu gewinnen und zu erhalten.

Wir arbeiten partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen.

Werte

- DEDICATION TO CUSTOMERS – ES FÜR DEN KUNDEN TUN
 - o Eine tragende Rolle beim Erfolg unserer Kunden spielen.
 - o Jeder übernimmt Verantwortung dafür, zum Erfolg der Kunden beizutragen.
- INNOVATION – ETWAS NEUES SCHAFFEN
 - o Den Status quo hinterfragen – damit MiCROTEC immer einen Schritt voraus ist.
 - o Jeder ist bereit, neue Wege zu finden und vorzuschlagen.
- EXCELLENCE – ES BESSER MACHEN
 - o Wir sind stolz darauf, hervorragende Leistungen auf höchstem Niveau zu erbringen.
 - o Jeder strebt danach, besser zu werden und anderen dabei zu helfen, sich zu verbessern.
- TRUST – VERSPRECHEN EINHALTEN
 - o Vertrauen aufbauen, indem wir zunächst unsere Versprechen einhalten.
 - o Wir nehmen Verpflichtungen ernst.
- COLLABORATION – GEMEINSAM ERREICHEN
 - o Wir arbeiten trotz unserer Unterschiede zusammen, um Außergewöhnliches zu erreichen.
 - o Kein Einzelner ist klüger als wir alle zusammen.



Anwendungsbereich

Unternehmensorgane

Verwaltungsrat, Rechnungsprüfungsausschuss, interne Ausschüsse.

Personal

Arbeitsverträge jeglicher Art und Natur, einschließlich solcher für Führungskräfte, Projektmitarbeiter, Teilzeitkräfte, Zeitarbeitskräfte, Praktikanten und Kooperationsverträge, die unter den Begriff „arbeitnehmerähnliche Beschäftigung“ fallen.

Arbeitnehmende

Personen, die aufgrund eines Vertrags oder Auftrags im Namen und im Auftrag des Unternehmens handeln (Berater, Vermittler, Sonderbevollmächtigte).

Dritte

Personen, die Geschäftsbeziehungen mit dem Unternehmen unterhalten, wie Lieferanten, Partner, Co-Investoren und Begünstigte von sozialen Initiativen, Spenden und Sponsoring.

Die Adressaten des Ethikkodexes sind die Mitglieder der Unternehmensorgane, Mitarbeiter, Arbeitnehmende und Dritte, sofern in den verschiedenen Abschnitten dieses Dokuments nicht ausdrücklich etwas anderes festgelegt ist.

Der Ethikkodex stellt eine Reihe von Grundsätzen und Regeln dar, die das Personal zu befolgen hat, auch in Übereinstimmung mit den nationalen Tarifverträgen über Verhaltensregeln und Disziplinarstrafen. Die Einhaltung der Bestimmungen des Ethikkodexes ist im Rahmen von Arbeitsverträgen jeglicher Art und Natur erforderlich, einschließlich solcher, die sich auf Führungskräfte, Projektmitarbeiter und Teilzeitkräfte sowie Kooperationsverträge beziehen, die unter den Begriff „arbeitnehmerähnliche Beschäftigung“ fallen.

Für die Mitglieder der Unternehmensorgane ist die Einhaltung des Ethikkodex eine Voraussetzung für die Aufnahme oder Fortsetzung der Beziehung zur Gruppe.

Die Anwendung des Ethikkodexes auf Mitarbeiter und Dritte unterliegt der Unterzeichnung von Erklärungen oder der Aufnahme in Verträge, Mandate, Aufträge oder Partnerschaftsvereinbarungen, die sie an die Gruppe binden, mit spezifischen Klauseln, die sie zur Einhaltung und zu allen erforderlichen Abhilfemaßnahmen verpflichten und die Sanktionen im Falle bestätigter Verstöße bis hin zur Beendigung der Beziehung formalisieren.

Schutz und Wertschätzung von Menschen

Inklusives Arbeitsumfeld

Die MiCROTEC-Gruppe glaubt an den Menschen als grundlegendes Element für den Unternehmenserfolg. Aus diesem Grund fördert sie in allen Aktivitäten ein Arbeitsumfeld, das frei von jeglicher Form von Diskriminierung oder Ausflüchten ist und in dem Respekt, Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung das Potenzial jedes Einzelnen voll entfalten können. Konkret bedeutet dies:

- ✓ die Gruppe lehnt jede Form von Sklaverei und Menschenhandel ab;
- ✓ sie lehnt jede Form von Zwangs- und Kinderarbeit ab;
- ✓ sie lehnt jedes Verhalten ab, das physische oder psychische Gewalt, Nötigung, Belästigung, Mobbing oder eine Haltung darstellt, die in irgendeiner Weise auf Mobbing- und Belästigungspraktiken zurückzuführen ist;
- ✓ sie lehnt jede Art von sexueller Belästigung in jeglicher Form ab und betrachtet unabhängig von den gesetzlichen Definitionen jede Haltung oder jedes Verhalten, das bei der anderen Person Unbehagen oder Angst hervorrufen könnte, als inakzeptabel und verboten;
- ✓ sie schafft Arbeitsbeziehungen, die von Fairness, Gleichheit, Nichtdiskriminierung, Aufmerksamkeit und Respekt für die Würde des Menschen geprägt sind;
- ✓ sie fördert die Chancengleichheit, insbesondere zwischen den Geschlechtern, für alle Mitarbeiter oder Bewerber;
- ✓ sie respektiert die Rechte der Arbeitnehmer und die Gewerkschaftsfreiheiten, wie z. B. die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Tarifverhandlungen, auch durch einen verantwortungsvollen und konstruktiven Dialog mit den Gewerkschaften, der ein Klima des gegenseitigen Respekts im Einklang mit den Grundsätzen der Fairness, Transparenz und Partizipation fördert;
- ✓ sie wendet Auswahl- und Bewertungsverfahren an, die auf Leistung, Kompetenz und möglichen und erreichbaren Zielen basieren;
- ✓ sie erkennt eine faire Behandlung in Bezug auf die Rolle, das Engagement und die erzielten Ergebnisse an und fördert eine gerechte Verteilung des geschaffenen Wertes.

UN Global Compact

Grundsatz I: Unternehmen müssen den Schutz der international verkündeten Menschenrechte in ihrem jeweiligen Einflussbereich unterstützen und respektieren.

Grundsatz II: Unternehmen müssen sicherstellen, dass sie sich nicht, auch nicht indirekt, an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Diese Grundsätze leiten sich aus der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte ab, die den internationalen Mindeststandard für den Schutz der Rechte und Freiheiten des Einzelnen darstellt. Diese grundlegenden Bestimmungen gelten heute als Grundlage des internationalen Rechts. Die Grundsätze der Gleichheit, des Rechts auf Leben und Sicherheit sowie der persönlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Freiheit gelten als internationales Gewohnheitsrecht oder werden direkt als Rechtsnormen anerkannt.

Grundsatz III: Unternehmen müssen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.

Grundsatz IV: Unternehmen müssen die Abschaffung aller Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit unterstützen.

Grundsatz V: Unternehmen müssen die Abschaffung von Kinderarbeit unterstützen.

Grundsatz VI: Unternehmen müssen die Beseitigung aller Formen der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf unterstützen.

Diese Grundsätze stammen aus der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit, in der alle ILO-Mitgliedstaaten aufgefordert werden, diese Grundsätze im Einklang mit den ihnen zugrunde liegenden Übereinkommen anzuwenden. Es handelt sich um einen gemeinsamen Ansatz, wonach alle Länder diese grundlegenden Prinzipien und Rechte unabhängig von ihrem wirtschaftlichen Entwicklungsstand, ihren kulturellen Werten und der Anzahl der ratifizierten ILO-Übereinkommen achten, fördern und umsetzen.

Die Beziehungen zum Personal basieren in erster Linie auf den Werten Fairness, Loyalität, Transparenz und gegenseitigem Respekt und sind aus vertraglicher Sicht in Übereinstimmung mit den in den verschiedenen Ländern geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Thema Arbeit geregelt.

Die im Ethikkodex zum Ausdruck gebrachten Werte stellen die Verhaltensregeln dar, die die Grundlage für die beruflichen und persönlichen Beziehungen innerhalb der Gruppe bilden. In keinem Fall ist es zulässig, private oder unternehmerische Interessen unter Verletzung von Gesetzen, Vorschriften, Branchenvorschriften, internen Verfahren und dem internen Kontrollsystem zu verfolgen oder zu verwirklichen.

Alle Mitarbeiter der Gruppe tragen konkret zur Erreichung der Unternehmensziele bei, unter Einhaltung der im Ethikkodex festgelegten Werte und Verhaltensregeln. Die Beziehungen zwischen den verschiedenen Verantwortungsebenen müssen von Loyalität und Fairness geprägt sein.

Vielfalt und Kultur der Pluralität

Innerhalb ihrer Organisation fördert und unterstützt MiCROTEC Arbeitsbedingungen und zwischenmenschliche Beziehungen, die die Integration und Wertschätzung verschiedener Kulturen und Lebensweisen begünstigen, ausgehend vom Respekt vor den Merkmalen des Geschlechts, der sexuellen Orientierung, des Alters, der Nationalität, des Gesundheitszustands, der politischen Meinungen, der ethnischen Zugehörigkeit, der religiösen Überzeugungen und jeder anderen Form der Vielfalt.

Vielfalt und Diversität werden als Bereicherung und Ressource für die Entwicklung der Menschheit betrachtet. Der einzigartige Beitrag jedes Einzelnen zum Unternehmen wird respektiert und geschätzt, indem ein integratives Arbeitsumfeld geschaffen wird, das die Würde aller respektiert, die Beiträge aller berücksichtigt und die Stärke der Unterschiede anerkennt.

Die Gruppe verlangt von allen Adressaten Verhaltensweisen, die die Werte der Vielfalt vermitteln und stärken und jede Form von Diskriminierung vermeiden und verurteilen. Darüber hinaus unterstützt sie Organisationsmodelle, die die Zusammenarbeit zwischen Menschen unterschiedlicher Kulturen, Perspektiven und Erfahrungen fördern, und ergreift Schulungs-, Kommunikations-, Verhaltens- und operative Maßnahmen, die dazu beitragen, die interne Kultur in Richtung umfassender Modelle der aktiven Einbeziehung aller Diversitäten weiterzuentwickeln.

Insbesondere zur Bekräftigung seines besonderen Engagements für die Gleichstellung der Geschlechter, die als wesentliches Element für die berufliche Entwicklung angesehen wird, hat MiCROTEC die Women's Empowerment Principles unterzeichnet und fördert diese.

Women's Empowerment Principles (WEPEs)

Sie werden von UN Women und dem UN Global Compact gefördert und setzen sich für die Gleichstellung der Geschlechter und die Stärkung der Rolle der Frau am Arbeitsplatz, in der Wirtschaft und in der Gesellschaft.

1. Eine hochrangige Unternehmenskultur und Führungskultur zu schaffen, die auf die Gleichstellung von Männern und Frauen abzielt.
2. Die Gleichbehandlung von Männern und Frauen am Arbeitsplatz durch Wahrung und Förderung der Menschenrechte und Nichtdiskriminierung sicherzustellen.
3. Die Gesundheit, Sicherheit und das psychophysische Wohlbefinden aller Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen während der Arbeitszeit zu gewährleisten.
4. Die persönliche und berufliche Weiterbildung zu fördern sowie Frauen in ihrer Karriere zu unterstützen.
5. Unternehmerische Aktivitäten von Frauen zu fördern, ihre Rolle im HR-Bereich zu anerkennen und ihre Würde in jeder Art von Marketing zu respektieren.
6. Gleichstellung durch gemeinsame Initiativen und Lobbyarbeit zu fördern.
7. Alle Fortschritte im Bereich der Gleichbehandlung von Männern und Frauen am Arbeitsplatz zu messen und offenzulegen.

Professionalität und kontinuierliche Weiterbildung

MiCROTEC betrachtet die Gesamtheit der zwischenmenschlichen, intellektuellen, organisatorischen und technischen Fähigkeiten jedes Einzelnen als strategische Ressource, die es zu schützen und zu schätzen gilt, damit die individuellen Begabungen auch durch geeignete berufliche Fortbildungen zur Entfaltung kommen und Anerkennung finden. Daher fördert das Unternehmen die Entwicklung einer Kultur, die auf der Verbreitung von Wissen basiert und das Verhalten und den Beitrag jedes Einzelnen wertschätzt.

Die Gruppe glaubt an die kontinuierliche Weiterbildung als Instrument zur Bereicherung der Menschen, zur Verbreitung ethischer Werte, zur Organisation der Integration und zur Förderung von Wandel und Innovation.

Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden

MiCROTEC fördert ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld. Darüber hinaus unterstützt das Unternehmen weit über die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften hinaus die Entwicklung einer Gesundheits- und Sicherheitskultur, die auf Führungsqualitäten und einem soliden Managementsystem basiert, um die psychophysische Unversehrtheit der Mitarbeiter und aller Personen zu gewährleisten und zu schützen, die in den Bereichen und Räumlichkeiten der Gruppe arbeiten,

Zugang zu ihnen haben oder sich dort aufhalten.

Ein ähnlicher Ansatz gilt für die Schaffung und Aufrechterhaltung eines integrativen und motivierenden Arbeitsumfelds, das auf das Wohlbefinden der Menschen ausgerichtet ist.

microtec.com

MOD 1.1.3a_01

Alle Adressaten sind verpflichtet, die vollständige Einhaltung der Gesetze, internen Verfahren und aller anderen Bestimmungen zu gewährleisten, die zur Vermeidung von Risiken für die eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer sowie zum Schutz der Gesundheit und Hygiene am Arbeitsplatz vorgesehen sind.

Verantwortungsvolle Beziehungen zu Stakeholdern

Aktionäre und Investoren

MiCROTEC ist bestrebt, einen ständigen Dialog mit Aktionären, Investoren und dem Markt im Allgemeinen zu führen, um systematisch umfassende und zeitnahe Informationen über seine Geschäftstätigkeit zu verbreiten, wobei die einzige Einschränkung die Vertraulichkeitsanforderungen für bestimmte Arten von Informationen sind.

In Übereinstimmung mit der Vision, der Mission und den Werten, die die Strategien inspirieren, garantiert die Gruppe:

- ✓ eine transparente, klare, genaue und vollständige Kommunikation von Informationen über die Entwicklung und Leistung der Gruppe;
- ✓ gleiche Informationen für alle Stakeholder, ohne Diskriminierung oder Bevorzugung. Die Informationen werden über verschiedene Kanäle, darunter die Website, zur Verfügung gestellt.

Das von der MiCROTEC-Gruppe angewandte Corporate-Governance-System ist nicht nur ein wesentliches Instrument für den nachhaltigen Erfolg der MiCROTEC-Gruppe durch die Schaffung langfristiger gemeinsamer Werte, sondern gewährleistet auch eine effektive interne Verwaltung, die Schaffung von Mehrwert für die Stakeholder sowie die Kontrolle über Geschäftsrisiken und gegenüber dem Markt.

Öffentliche Verwaltung und Institutionen

Im Rahmen ihrer Aktivitäten beabsichtigt MiCROTEC, einen konstruktiven und transparenten Dialog mit der öffentlichen Verwaltung und Institutionen zu fördern, auch um ein besseres gegenseitiges Verständnis im Dialog zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor im Hinblick auf die Entwicklung einer Unternehmenskultur zu erreichen.

Es ist verboten, Beamten und Personen, die mit öffentlichen Aufgaben betraut sind, ungerechtfertigte Geldbeträge, Waren, Dienstleistungen oder Gefälligkeiten (auch in Form von Beschäftigungsmöglichkeiten) zu geben, anzubieten oder zu versprechen, um ihre Entscheidungen in Bezug auf Beziehungen zu beeinflussen, die der Gruppe einen Vorteil verschaffen könnten.

Es ist ebenfalls verboten, persönliche Beziehungen zur öffentlichen Verwaltung ausschließlich zum Zweck der Ausübung unzulässiger Einflussnahme und unzulässiger Einmischung in Entscheidungen, die die Gruppe als Gegenpartei betreffen, aufzubauen.

Diejenigen, die im Rahmen ihrer Aufgaben rechtmäßig Beziehungen zur öffentlichen Verwaltung und Institutionen unterhalten, sind verpflichtet, im Voraus und mit der gebotenen Sorgfalt zu überprüfen, ob die im Interesse oder im Namen der Gruppe abgegebenen Erklärungen oder Bescheinigungen wahrheitsgemäß und korrekt sind.

Justizbehörden und Aufsichts- und Kontrollbehörden

Die Beziehungen zu den Justiz- und Aufsichtsbehörden basieren auf größtmöglicher Zusammenarbeit und Transparenz. MiCROTEC verpflichtet sich, mit den Justizbehörden und den Aufsichts- und Kontrollbehörden zusammenzuarbeiten, wenn Ermittlungen gegen das Unternehmen oder gegen Geschäftspartner durchgeführt werden, und dabei jede aktive oder passive Behinderung ihrer institutionellen Tätigkeit zu vermeiden.

Insbesondere ist es verboten:

- ✓ Druck auf Personen auszuüben, die vor den Justiz- und Aufsichtsbehörden aussagen müssen, um sie dazu zu bewegen, keine Aussagen zu machen oder falsche Aussagen zu machen;
- ✓ Personen, die eine Straftat begangen haben, dabei zu helfen, sich den Ermittlungen der Behörden zu entziehen oder sich vor deren Ermittlungen zu verstecken.

Im Rahmen der regelmäßigen Mitteilungen und Berichte sowie der spezifischen Berichte verpflichtet sich die Gruppe, die Vollständigkeit und Integrität der bereitgestellten Informationen und die Objektivität der vorgenommenen Bewertungen zu gewährleisten und die erforderlichen Formalitäten innerhalb der gesetzlich festgelegten oder von den Behörden geforderten Fristen zu erledigen.

Es ist verboten, Vertretern der Justiz-, Aufsichts- und Kontrollbehörden Geld, Geschenke, Waren, Dienstleistungen, Vorteile oder Gefälligkeiten (auch in Form von Beschäftigungsmöglichkeiten) zu geben, anzubieten oder zu versprechen, um bei Audits, Inspektionen oder beim Zugang zu Dokumenten eine ungerechtfertigte Behandlung oder ein ungerechtfertigtes Ergebnis zu erzielen.

Politische und gewerkschaftliche Organisationen

Die Beteiligung vom Personal an politischen Organisationen erfolgt außerhalb der Arbeitszeit und ohne Bezug zur Funktion innerhalb der Gruppe. Die Gruppe erkennt das Recht auf Teilnahme an gewerkschaftlichen Aktivitäten in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Tarifverträgen an und fördert dieses. MiCROTEC verzichtet auf jeglichen direkten oder indirekten Druck auf Politiker, um sich ungerechtfertigte Vorteile zu verschaffen. Jegliche direkten oder indirekten Zuwendungen in Form von Geld-, Sach- oder sonstigen Leistungen an politische Parteien, Bewegungen, Komitees und andere politische und gewerkschaftliche Organisationen werden innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen und unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Transparenz gezahlt und gemäß den internen Rechnungslegungsvorschriften verbucht.

Medien

MiCROTEC erkennt und schätzt die Informationsrolle, die Medien und Analysten im Hinblick auf die finanzielle Bildung und Kommunikation mit der Öffentlichkeit spielen. Dies sind Ziele, zu denen die Gruppe beitragen möchte, indem sie uneingeschränkt mit den Medien zusammenarbeitet, ihre gegenseitigen Rollen respektiert und die Gelegenheit nutzt, ihren nachhaltigen strategischen Ansatz zu fördern, zu verbreiten und zu festigen.

Die Kommunikation der Gruppe gegenüber den Medien muss wahrheitsgemäß, klar und transparent sein und muss konsistent, genau und mit den Richtlinien und Programmen der Gruppe vereinbar sein, wobei die einzige Einschränkung die Vertraulichkeitsanforderungen für bestimmte Arten von Informationen sind.

Jeder Mitarbeiter oder Arbeitnehmende, der eingeladen wird, im Namen oder im Auftrag der Gruppe als Redner auf Konferenzen, Kongressen oder Seminaren aufzutreten oder Artikel für die Öffentlichkeit zu verfassen, vertritt Ideen und Positionen, die mit denen von MiCROTEC übereinstimmen.

Förderstrategien und -praktiken müssen die im Ethikkodex zum Ausdruck gebrachten Werte respektieren. Die Gruppe achtet auf die auf der institutionellen Website veröffentlichten Informationen, um sie zu einem vollständigen, effektiven Instrument zu machen, das den Informationserwartungen des Marktes entspricht.

Globale und lokale Gemeinschaften

MiCROTEC misst der Beziehung zu den lokalen Gebieten, in denen es tätig ist, größte Bedeutung bei. Neben der Schaffung gemeinsamer Werte unterstützt sie die Initiativen von Verbänden, Stiftungen und gemeinnützigen Organisationen in den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Umwelt, Gesundheit, Sport, Unterhaltung und Kunst.

Die finanzielle Unterstützung ist nur für Veranstaltungen oder Einrichtungen vorgesehen, die Seriosität garantieren, wobei alle Aktivitäten ausgeschlossen sind, die möglicherweise nicht mit den im Ethikkodex festgelegten Werten und Verhaltensgrundsätzen vereinbar sind.

Geschäftspartner

Alle Geschäftspartner sind aufgefordert, ihre Geschäftstätigkeit nach Verhaltensstandards auszuüben, die mit denen des Ethikkodexes im Einklang stehen. Um seine operative Effizienz zu schützen und seine Ressourcen, einschließlich seines Images und seines Rufs, zu sichern, unterhält MiCROTEC keine Beziehungen zu Personen, die nicht beabsichtigen oder nachweislich nicht in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und den im Ethikkodex zum Ausdruck gebrachten Werten handeln.

Geschäftspartner werden anhand transparenter und objektiver Bewertungen ihrer Professionalität und Geschäftsstruktur ausgewählt, wobei ihre Gesamtqualität, ihr Geldwert und ihre Arbeitsweise berücksichtigt werden.

Geschäftspartner werden auch anhand ihrer Fähigkeit ausgewählt, die Vertraulichkeitsverpflichtungen zu erfüllen, die sich aus der Art der Beziehung ergeben.

Es ist den Adressaten untersagt, Geld, Waren, Vorteile oder sonstige Vergünstigungen (sowohl direkt als auch indirekt) anzubieten, zu versprechen oder zu gewähren, die nicht durch die vertragliche Beziehung mit den Geschäftspartnern angemessen gerechtfertigt sind oder in jedem Fall darauf abzielen, eine Vorzugsbehandlung für die Gruppe zu erlangen.

Es ist ebenfalls verboten, ein Versprechen oder Angebot von Geld, Waren oder anderen Vorteilen anzunehmen, um Handlungen durchzuführen, die gegen die Treuepflicht oder die mit dem Amt verbundenen Pflichten verstoßen oder die ausschließlich darauf abzielen, die Geschäftspartner gegenüber der Gruppe zu begünstigen.

Geschäftspartner

Zu den Geschäftspartnern zählen Lieferanten von Waren und Dienstleistungen, Auftragnehmer und alle anderen Partner, Zielunternehmen, Co-Investoren oder Begünstigten, die an ihren direkten Aktivitäten, Vertragsbeziehungen mit Unterlieferanten oder Subunternehmern und generell an der Schaffung und Verwaltung ihrer jeweiligen Wertschöpfungsketten beteiligt sind.

Partnerschaftscharta

MiCROTEC verabschiedet eine Partnerschaftscharta, die zusätzlich zu den geltenden Rechtsvorschriften die Werte berücksichtigt, die im Ethikkodex, den Leitlinien der Nachhaltigkeitsrichtlinien und allgemein in allen Aspekten zum Ausdruck kommen, die für die Schaffung von Beziehungen auf der Grundlage von Integrität und Nachhaltigkeit erforderlich sind, wie Menschen- und Arbeitsrechte, Gesundheit und Sicherheit, Umwelt, Tierschutz, Sicherheit und Qualität von Produkten und Dienstleistungen, geschäftliche Integrität und Schutz der Privatsphäre und des geistigen Eigentums.

Kunden und Verbraucher

MiCROTEC fördert eine Geschäftspolitik und strategische Entscheidungen, die den bewährten Verfahren und dem Grundsatz der beruflichen Loyalität gegenüber Kunden und Verbrauchern in allen Aktivitäten entsprechen, insbesondere bei Dienstleistungen und Produkten, die für nationale oder internationale Geschäfts- oder Verbrauchermärkte bestimmt sind.

Kommerzielle Initiativen, die darauf abzielen, die Gruppe zu fördern und den Kauf von Produkten oder Dienstleistungen anzuregen, müssen in Übereinstimmung mit den Gesetzen durchgeführt werden, die die Interessen der Verbraucher und die Kundenzufriedenheit schützen. Darüber hinaus müssen Kunden und Verbraucher über vollständige, aktuelle, verifizierte und transparente Informationen über die Eigenschaften und die Qualität der Produkte und Dienstleistungen verfügen, einschließlich, falls erforderlich, über Aspekte im Zusammenhang mit der Umwelt- und Sozialleistung. Dies dient nicht nur der freien und informierten Entscheidung, sondern auch der Förderung eines verantwortungsvollen Lebensstils und Konsums.

Wettbewerber

MiCROTEC glaubt an den Wert des freien und fairen Wettbewerbs als grundlegendes Instrument zur Entwicklung und Definition des besten Angebots in allen Bereichen, in denen das Unternehmen tätig ist. Zu diesem Zweck arbeitet es mit größtmöglicher Transparenz unter Einhaltung der geltenden Kartellvorschriften und unter vollständiger Achtung seiner Wettbewerber.

Bei Kontakten mit Dritten oder Konkurrenzunternehmen müssen die Adressaten davon absehen, Informationen, Nachrichten oder vertrauliche Daten weiterzugeben, die zu Initiativen oder Verhaltensweisen führen könnten, die gegen die Regeln und Gesetze zum Schutz des Marktes und des Wettbewerbs verstoßen.

Vertretende Organisationen

MiCROTEC fördert eine Geschäftspolitik und strategische Entscheidungen, die den bewährten Verfahren und dem Grundsatz der beruflichen Loyalität gegenüber Kunden und Verbrauchern in allen Aktivitäten entsprechen, insbesondere bei Dienstleistungen und Produkten, die für nationale oder internationale Geschäfts- oder Verbrauchermärkte bestimmt sind.

Umwelt

Engagement für die Umwelt

MiCROTEC verpflichtet sich, den Umweltschutz und die Erhaltung der Umwelt zu fördern und die durch die Aktivitäten der Gruppe verursachten Auswirkungen auf die Umwelt, die biologische Vielfalt und die Ökosysteme zu verhindern, zu minimieren, zu mildern und auszugleichen. Darüber hinaus erkennt die Gruppe die Notwendigkeit eines fairen Übergangs zu einer regenerativen Wirtschaft an, die die Empfindungsfähigkeit von Tieren respektiert, kohlenstoffarm ist und gleichzeitig sozialen Mehrwert schafft.

MiCROTEC fördert Umweltpolitiken und -maßnahmen in allen Unternehmen der Gruppe und passt diese an die Besonderheiten der einzelnen Sektoren an. Ziel ist:

- ✓ die Bekämpfung des Klimawandels mit Dekarbonisierungsinitiativen, die mit der Science Based Targets Initiative und den Grundsätzen der Klimagerechtigkeit im Einklang stehen;
- ✓ die Förderung des Waldschutzes und die Erhaltung der biologischen Vielfalt und nicht erneuerbarer Ressourcen;
- ✓ die Eliminierung von Konfliktmineralien aus dem Einkauf, der Produktion und der Verwendung von Waren sicherzustellen;
- ✓ die Förderung des proaktiven Übergangs zu einer regenerativen Wirtschaft, die die Empfindungsfähigkeit von Tieren respektiert, kohlenstoffarm ist und gleichzeitig sozialen Mehrwert schafft;
- ✓ die Förderung der verantwortungsvollen Nutzung natürlicher Ressourcen, der Wasserversorgungssicherheit und der Verbrauchsreduzierung;
- ✓ das Ergreifen von Maßnahmen zur Minimierung, Minderung und Kompensation der durch Aktivitäten verursachten Auswirkungen auf die Umwelt und lebende Arten, auch im Rahmen einer Kreislaufwirtschaft;
- ✓ Maßnahmen zur Vermeidung von Umweltschäden durch Risikopräventionsprogramme und die kontinuierliche Verbesserung der eingesetzten Technologien sowie der Management- und Kontrollpraktiken, auch über die Anforderungen und Parameter der geltenden Gesetzgebung hinaus;
- ✓ die Anwendung der höchsten Umweltleistungsstandards in Produktionsprozessen oder Dienstleistungen mit einem innovativen Ansatz, der auf nachhaltige Lösungen und verantwortungsbewusste Lebens- und Konsumgewohnheiten abzielt.

UN Global Compact

Prinzip VII: Unternehmen müssen einen vorsorgenden Ansatz im Umgang mit Umweltproblemen unterstützen.

Grundsatz VIII: Unternehmen müssen Initiativen ergreifen, die eine größere Verantwortung für die Umwelt fördern.

Grundsatz IX: Unternehmen müssen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.

Die drei Grundsätze zum Umweltschutz, die im Global Compact formuliert sind, wurden der Grundsatzerklärung und dem Internationalen Aktionsplan für nachhaltige Entwicklung (Agenda 21) entnommen, die von der Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung vom 3. bis 14. Juni 1992 in Rio de Janeiro verabschiedet wurden. In Kapitel 30 der Agenda 21 wird das Konzept zum Ausdruck gebracht, dass Handel und Wirtschaft eine grundlegende Rolle beim Schutz der natürlichen Ressourcen und der Umwelt spielen sollten. Insbesondere können Unternehmen durch den Einsatz sauberer Produktionsverfahren und eine verantwortungsbewusstere Unternehmensführung einen Beitrag leisten.

Die Science Based Targets Initiative (SBTi) ist eine globale Initiative, die die Einführung wissenschaftlich fundierter Ziele zur Bekämpfung des Klimawandels fördert.

MiCROTEC hat sich der SBTi verpflichtet und kurz- und langfristige Dekarbonisierungsziele im Hinblick auf das Netto-Null-Szenario verabschiedet.

Integrität und Compliance

Gesetze und Vorschriften

Die Einhaltung des Grundsatzes der Rechtmäßigkeit und der in Italien und in den internationalen Kontexten, in denen sie tätig ist, geltenden Rechtsvorschriften, einschließlich der anwendbaren technischen Vorschriften, ist ein wesentlicher Wert der Aktivitäten der MiCROTEC-Gruppe.

Zu diesem Zweck verpflichtet sich die Gruppe, sicherzustellen, dass sich alle der Anforderungen bewusst sind, die sich aus den geltenden Gesetzen im nationalen oder internationalen Kontext, in dem sie tätig ist, und aus den internen Governance-Regeln, die die Gruppe verabschiedet hat, ergeben. Je nach ihrer Funktion, ihrem Auftrag oder der Art ihrer Beziehung zur Gruppe muss sich jeder seiner Verantwortung bewusst sein und verstehen, wie er sich zu verhalten hat.

UN Global Compact

Prinzip X: Unternehmen sollten gegen Korruption in all ihren Formen, einschließlich Erpressung und Bestechung, vorgehen.

Die Bekämpfung der Korruption ist eine der größten globalen Herausforderungen. Korruption stellt ein großes Hindernis für nachhaltige Entwicklung und Demokratie dar und hat verheerende Auswirkungen, insbesondere auf die ärmsten Bevölkerungsgruppen. Auch die Auswirkungen der Korruption auf den privaten Sektor sind beträchtlich: Sie behindert das Wirtschaftswachstum, verzerrt den Wettbewerb zwischen Unternehmen und birgt erhebliche rechtliche und reputationsbezogene Risiken für Unternehmen.

Der internationale Kampf gegen Korruption hat in letzter Zeit erheblich an Dynamik gewonnen, nachdem die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) das OECD-Übereinkommen über die Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger im internationalen Geschäftsverkehr verabschiedet hat und nachdem im Dezember 2005 das erste weltweit verabschiedete internationale Instrument in Kraft getreten ist: das Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption (UNCAC).

Bekämpfung von Korruption

MiCROTEC lehnt jede Form von Korruption, Erpressung, unzulässiger Beeinflussung und Einflussnahme sowohl im öffentlichen als auch im privaten Sektor ab und verurteilt diese. Das Unternehmen ergreift Präventions- und Kontrollmaßnahmen, um die Begehung solcher Straftaten bei der Ausübung seiner Tätigkeiten zu verhindern.

Bekämpfung von Geldwäsche

MiCROTEC handelt nach dem Grundsatz maximaler Transparenz bei Handels- und Finanztransaktionen und entwickelt die am besten geeignete Instrumente zur Bekämpfung von Geldwäsche und der Reinvestition illegaler Einnahmen auf nationaler und transnationaler Ebene.

Bekämpfung der organisierten Kriminalität

MiCROTEC verurteilt jede Form krimineller Vereinigungen nationaler und transnationaler Art und ergreift geeignete Maßnahmen, um die Gefahr einer Verstrickung in Beziehungen und Aktivitäten mit solchen Organisationen, die aus irgendeinem Grund und in irgendeiner Form, auch in Form bloßer Unterstützung und Hilfe, durchgeführt werden, zu verhindern.

Die Gruppe unterhält daher keine Arbeits-, Kooperations- oder Investitionsbeziehungen zu Personen oder juristischen Personen, deren Beteiligung an Terrorismus oder kriminellen Vereinigungen bekannt ist oder vermutet wird, und finanziert oder unterstützt auch keine Aktivitäten, die mit solchen Organisationen in Verbindung stehen.

Interessenkonflikt

MiCROTEC führt seine Geschäfte zum Wohle aller seiner Stakeholder auf der Grundlage der Prinzipien der Integrität, Korrektheit, Loyalität und Transparenz. In keinem Fall dürfen Eigeninteressen zum Nachteil der Interessen der Gruppe überwiegen.

Im Falle eines Interessenkonflikts verpflichtet sich die Gruppe, die Situation in Übereinstimmung mit dem Gesetz, der internen Unternehmensführung und dem Grundsatz der Transparenz zu handhaben.

Die Mitglieder der Unternehmensorgane müssen einen Ansatz verfolgen, der von Autonomie und Unabhängigkeit gegenüber öffentlichen Institutionen, wirtschaftlichen und politischen Institutionen sowie allen anderen natürlichen oder juristischen Personen geprägt ist. Insbesondere sind die Unternehmensorgane verpflichtet

- ✓ alle tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikte oder Unvereinbarkeiten von Funktionen, Ämtern oder Positionen innerhalb und außerhalb der Gruppe zu bewerten und den Leitungs- und Kontrollorganen mitzuteilen;
- ✓ alles zu unterlassen, was der Gruppe schaden könnte, und sich nicht an der Verabschiedung von Beschlüssen des Organs, dem sie angehören, zu beteiligen, die sich auf Themen beziehen, die tatsächlich oder potenziell einen Interessenkonflikt darstellen könnten;
- ✓ die Nutzung vertraulicher Informationen, von denen sie aufgrund ihres Amtes oder ihrer Position Kenntnis haben, zu vermeiden, um sich direkt oder indirekt persönliche Vorteile zu verschaffen oder diese von Dritten verschaffen zu lassen.

Durch die Verpflichtung zur Einhaltung der Transparenz- und Loyalitätspflicht in ihren Geschäftsbeziehungen ist es dem Personal von MiCROTEC untersagt:

- ✓ ohne vorherige Genehmigung der Gruppe eine Beschäftigung bei Dritten anzunehmen oder Beratungsaufträge oder andere Aufgaben für Dritte zu übernehmen;
- ✓ eine Entscheidungs- oder operative Rolle in den Aktivitäten der Gruppe zu übernehmen, wenn diese durch persönliche Interessen beeinflusst werden könnten, die einer unparteiischen Entscheidung im Wege stehen könnten;
- ✓ persönlichen Vorteil aus Geschäftsmöglichkeiten zu ziehen, von denen es während der Ausübung seiner Aufgaben Kenntnis erlangt.

Datenschutz

MiCROTEC verpflichtet sich, alle personenbezogenen Daten und vertraulichen Informationen, die während der Ausübung der Tätigkeit erfasst werden, in Übereinstimmung mit den einschlägigen Gesetzen und geltenden Best Practices zu verarbeiten.

Die Gruppe schützt daher das Recht auf Privatsphäre von Personen, Kunden, Lieferanten, Geschäftspartnern und allen, mit denen sie Beziehungen unterhält, indem sie die Daten und Informationen nur für festgelegte und angemessene Zwecke verwendet.

Transparenz, Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen

MiCROTEC legt größten Wert darauf, allen Stakeholder genaue, zeitnahe und vollständige Informationen über seine Leistung zur Verfügung zu stellen.

Dieser Grundsatz gilt für die Finanz- und Nicht-Finanzberichterstattung gemäß konsolidierten und geprüften Rechnungslegungsgrundsätzen sowie für alle öffentlichen Dokumente der Gruppe, um eine wahrheitsgetreue und vollständige Darstellung der Fakten zu gewährleisten.

Künstliche Intelligenz

Ethikrichtlinien für vertrauenswürdige künstliche Intelligenz

Für MiCROTEC ist Innovation ein Wert. Aus diesem Grund unterstützt das Unternehmen Technologien, digitale Ressourcen und die Suche nach Neuem mit voller Offenheit für Veränderungen, einem proaktiven und dynamischen Ansatz, der die Welt aus einer anderen Perspektive betrachtet und auf individuelles und unternehmerisches Wachstum abzielt. In Bezug auf künstliche Intelligenz übernimmt die Gruppe die ethischen Leitlinien der von der Europäischen Kommission eingesetzten hochrangigen Expertengruppe, die im Folgenden aufgeführt sind.

Menschliches Handeln und Aufsicht: KI-Systeme sollten den Menschen befähigen, fundierte Entscheidungen zu treffen und ihre Grundrechte zu fördern. Gleichzeitig müssen geeignete Aufsichtsmechanismen gewährleistet sein, was durch Ansätze wie „Human-in-the-Loop“, „Human-on-the-Loop“ und „Human-in-Command“ erreicht werden kann.

Technische Robustheit und Sicherheit: KI-Systeme müssen widerstandsfähig und sicher sein. Sie müssen sicher sein und einen Notfallplan für den Fall vorsehen, dass etwas schiefgeht, sowie genau, zuverlässig und reproduzierbar sein. Nur so kann sichergestellt werden, dass auch unbeabsichtigte Schäden minimiert und verhindert werden können.

Datenschutz und Datenverwaltung: Neben der Gewährleistung der uneingeschränkten Achtung der Privatsphäre und des Datenschutzes müssen angemessene Mechanismen zur Datenverwaltung garantiert werden, die die Datenqualität und -integrität berücksichtigen und einen legitimen Zugang zu den Daten gewährleisten. In diesem Zusammenhang stellen der Schutz und die verantwortungsvolle Verwaltung von Daten, die als echtes Unternehmenskapital anerkannt sind, eine grundlegende Säule für MiCROTEC dar, das sich der Entwicklung transparenter, sicherer und zuverlässiger technologischer Lösungen verschrieben hat, um nachhaltigen Wert für alle Beteiligten zu schaffen.

Transparenz: Die Daten, Systeme und KI-Geschäftsmodelle sollten transparent sein. Rückverfolgbarkeitsmechanismen können dazu beitragen, dies zu erreichen. Darüber hinaus sollten KI-Systeme und ihre Entscheidungen in einer Weise erklärt werden, die an die betroffenen Stakeholder angepasst ist. Menschen müssen sich bewusst sein, dass sie mit einem KI-System interagieren, und sie müssen über die Fähigkeiten und Grenzen des Systems informiert werden.

Vielfalt, Nichtdiskriminierung und Fairness: Unfaire Vorurteile müssen vermieden werden, da sie vielfältige negative Auswirkungen haben können, von der Marginalisierung schutzbedürftiger Gruppen bis hin zur Verschärfung von Vorurteilen und Diskriminierung. Zur Förderung der Vielfalt sollten KI-Systeme für alle zugänglich sein, unabhängig von einer Behinderung, und relevante Interessengruppen während ihres gesamten Lebenszyklus einbeziehen.

Gesellschaftliches und ökologisches Wohlergehen: KI-Systeme sollten allen Menschen, einschließlich künftiger Generationen, zugutekommen. Daher muss sichergestellt werden, dass sie nachhaltig und umweltfreundlich sind. Darüber hinaus sollten sie die Umwelt, einschließlich anderer Lebewesen, berücksichtigen, und ihre sozialen und gesellschaftlichen Auswirkungen sollten sorgfältig abgewogen werden.

Rechenschaftspflicht: Es sollten Mechanismen eingerichtet werden, um die Verantwortung und Rechenschaftspflicht für KI-Systeme und ihre Ergebnisse sicherzustellen. Die Überprüfbarkeit, die die Bewertung von Algorithmen, Daten und Designprozessen ermöglicht, spielt dabei eine Schlüsselrolle, insbesondere bei kritischen Anwendungen. Darüber hinaus sollte eine angemessene und zugängliche Rechtsbehelfsmöglichkeit gewährleistet sein.

Unternehmensressourcen und Vermögenswerte

Verantwortungsvoller Umgang mit Unternehmensvermögen und IT-Systemen

Jeder Adressat ist verpflichtet, sich gewissenhaft für den Schutz der Vermögenswerte der Gruppe einzusetzen und deren missbräuchliche Verwendung zu vermeiden, die zu Schäden oder Effizienzverlusten führen könnte oder in jedem Fall den Verfahren der Gruppe zuwiderläuft.

Jeder ist für den Schutz der Vermögenswerte der Gruppe und für die Nutzung der ihm direkt unterstellten Informationssysteme verantwortlich.

Die Nutzung des Internets und von E-Mail-Nachrichten aus Konten der Gruppe darf sich nur auf Themen beziehen, die mit ihrer Arbeit zu tun haben.

Vertraulichkeit, Unternehmensinformationen und geistiges Eigentum

Informationen und Unterlagen der Gruppe sind ein wesentlicher Bestandteil des Vermögens der Gruppe und damit jedes einzelnen Stakeholders. Ihre unbefugte Weitergabe kann zu wirtschaftlichen Schäden und Rufschädigung führen.

Unbeschadet der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen sind Personal und Arbeitnehmende verpflichtet, Dokumente und generell alle Nachrichten und Informationen, die sie im Rahmen der Investitionsprojekte und -aktivitäten der Gruppe erhalten, streng vertraulich zu behandeln.

Personal und Arbeitnehmende dürfen die Informationen und Unterlagen, zu denen sie im Rahmen ihrer Tätigkeit Zugang haben, nicht für nichtberufliche Zwecke verwenden und sind verpflichtet, das Berufs-, Geschäfts- oder Betriebsgeheimnis strikt zu wahren. Vertrauliche Informationen dürfen innerhalb der Organisation nur an Personen weitergegeben werden, die nachweisen können, dass sie diese für ihre Arbeit benötigen.

Jede Form von persönlichen Investitionen, sei es direkt oder über einen Vermittler, die auf vertraulichen Informationen der Gruppe oder Insiderinformationen beruhen, ist für alle Adressaten verboten.

Reputation

Alle Adressaten, insbesondere die Mitglieder der Unternehmensorgane und das Personal, müssen den Ruf von MiCROTEC schützen, indem sie in Übereinstimmung mit den Grundsätzen des Ethikkodex handeln und das Beziehungskapital des Unternehmens unter Berücksichtigung der Erwartungen anderer Interessengruppen schützen.

Dies beinhaltet die Verwendung der Marke in voller Übereinstimmung mit der Vision, der Mission und den Werten sowie Beiträge in sozialen Netzwerken oder in jedem Fall in der Öffentlichkeit, die den Ruf der Gruppe nicht schädigen, auch wenn dies nur potenziell der Fall ist.

Umsetzungs- und Kontroll- mechanismen

Förderung, Verbreitung und Schulung

MiCROTEC verpflichtet sich, allen Interessengruppen die Verbreitung und Kenntnis des Ethikkodexes, der Nachhaltigkeitsrichtlinien, der Partnerschaftscharta und anderer Governance-Dokumente zu garantieren, zumindest durch Veröffentlichung auf der institutionellen Website.

Die Gruppe verpflichtet sich, spezifische Schulungsprogramme für die Mitglieder der Unternehmensorgane und das Personal durchzuführen, um sicherzustellen, dass sie über wirksame Kenntnisse des Ethikkodex verfügen und diese über einen längeren Zeitraum aufrechterhalten. Die Schulungsmaßnahme ist für die Adressaten obligatorisch.

Der Ethikkodex wird auch den Gegenparteien anlässlich des Austauschs von Unterlagen während der Investitionsdefinitionsphasen zur Verfügung gestellt.

Organisations-, Verwaltungs- und Kontrollmodell gemäß GvD 231/01

Der Ethikkodex ist eine Voraussetzung und integraler Bestandteil des Organisations-, Verwaltungs- und Kontrollmodells, das MiCROTEC gemäß und für die Zwecke des GvD Nr. 231 vom 8. Juni 2001 eingeführt hat.

Die Aufsichtsstelle, die vom Verwaltungsrat jedes Unternehmens der Gruppe gemäß GvD 231 vom 8. Juni 2001 eingesetzt wird, ist verpflichtet, die Einhaltung des Ethikkodex zu überwachen.

Der Verwaltungsrat ist verpflichtet, durch seine Entscheidungen und Maßnahmen ein ethisches Klima innerhalb der Gruppe zu fördern, das mit den im Ethikkodex zum Ausdruck gebrachten Werten im Einklang steht.

Die operative Umsetzung der Verhaltensregeln des Ethikkodexes liegt in der Verantwortung der zu diesem Zweck beauftragten Führungskräfte und aller Mitarbeiter der Gruppe, jeweils in ihrem eigenen Zuständigkeitsbereich.

Es ist Aufgabe des Verwaltungsrats, auch auf der Grundlage der vom Aufsichtsorgan vorgeschlagenen Korrekturmaßnahmen oder Verbesserungen den Ethikkodex zu aktualisieren, um ihn an die Entwicklung der zivilen und sozialen Sensibilität oder an Änderungen der Referenzvorschriften und -praktiken anzupassen.

Meldungen

MiCROTEC ergreift die Maßnahmen, die es für am besten geeignet hält, um die rechtzeitige Meldung von Verstößen gegen den Ethikkodex zu erleichtern, inspiriert von den Grundsätzen und Bestimmungen des GvD Nr. 24 vom 10. März 2023 über Whistleblowing.

Die Meldepflicht betrifft die Mitglieder der Unternehmensorgane, das Personal und die Arbeitnehmenden und bezieht sich auf Tatsachen oder Verhaltensweisen, die gegen den Ethikkodex verstoßen und von denen sie direkt Kenntnis haben oder von denen sie durch Mitteilungen Dritter, Kenntnis erlangt haben.

Meldungen können auch anonym erfolgen. Meldungen müssen so detailliert wie möglich sein und auf sachlichen Elementen beruhen.

Die Meldung muss über spezielle Kanäle erfolgen, die zum Schutz der Vertraulichkeit der Identität des Hinweisgebers eingerichtet wurden.

Die Meldung wird nach einem bestimmten Verfahren bearbeitet, und jedes Unternehmen der Gruppe verbietet jegliche direkte oder indirekte Vergeltungsmaßnahme oder Diskriminierung gegenüber dem Hinweisgeber aus Gründen, die direkt oder indirekt mit der Meldung zusammenhängen, selbst wenn sich die Meldung als unbegründet erweist.

Die Gruppe behält sich das Recht vor, gegen Personen vorzugehen, die vorsätzlich oder grob fahrlässig unwahre Meldungen machen oder die Absicht haben, der Gruppe, den Unternehmensorganen oder dem Personal zu schaden.

Sanktionssystem

MiCROTEC verurteilt jedes Verhalten, das von den Bestimmungen des Ethikkodex abweicht, auch wenn das Verhalten im Interesse der Gruppe oder mit der Absicht, ihr einen Vorteil zu verschaffen, erfolgt. Das gemäß den lokalen Geschäftsbestimmungen verabschiedete Strafsystem, auf das Bezug genommen werden sollte, gilt für Verstöße gegen den Ethikkodex.

Interne Meldewege

Online-Plattform:

[Microtec Whistleblowing](#)

Normale Post

MiCROTEC S.p.A.
Julius Durst 98
39042 Bressanone, Italy
Vertrauliches Schreiben an: Organo di
Vigilanza OdV
OdV@microtec.com

Externe Meldewege

www.microtec.com/en/imprint
Absatz Whistleblowing